

Einreicher: Amt für Bau, Planung,
Stadtentwicklung und
Wirtschaftsförderung

Böhlen, den 14.05.2024

Antragsnummer: 2024/049
Datum der Sitzung: 30.05.2024
öffentlich

Beschlussantrag an den Stadtrat der Stadt Böhlen

Gegenstand des Antrages:

Beschluss zur Beauftragung der Beratungsleistungen für die "KlimaSchutzInitiative (KSI): Kommunale Wärmeplanung für Städte Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Böhlen beschließt, die Beratungsleistungen für die "KSI: Kommunale Wärmeplanung für Städte Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau"; Referenznummer 01/2024, an den Bieter mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH aus Leipzig zu einem Gesamtbetrag in Höhe von 307.736,00 EUR brutto zu vergeben.

Beschluss-Nr.:

Beschlusstag: 30.05.2024

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmberechtigten:

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

.....
Bürgermeister

Grundlage der Beschlussfassung: § 2 der Hauptsatzung der Stadt Böhlen

Welche Beschlüsse sind aufzuheben: keine
zu ändern: keine

Vorlage wurde vorberaten mit:

- Verwaltungsausschuss
Unterschrift/Datum
- Technischer Ausschuss
Unterschrift/Datum
- Gleichstellungsbeauftragte
Unterschrift/Datum

Vorlage wurde abgestimmt mit folgenden Ämtern/SG:

- Haupt- und Ordnungsamt
Unterschrift/Datum
- Amt für Bau, Planung, Stadtentwicklung
und Wirtschaftsförderung *iv. Pöschke* 21. MAI 2024
.....
Unterschrift/Datum
- Amt für Finanzen *W. K. O. E.* 21. MAI 2024
.....
Unterschrift/Datum

Finanzielle Auswirkungen:

Die Auszahlungen in Höhe von 307.736,00 EUR brutto sind im Haushaltsjahr 2024 eingeplant und erfolgen aus der Haushaltstelle 51.11.01.20 / 427126 / 727126. Die Einzahlungen für die Gesamtmaßnahme in Höhe von 325.650,00 EUR erfolgen per Auszahlungsantrag auf Ausgabenbasis auf die Haushaltstelle 51.11.01.20 / 314026 / 614026.

Zusätzlicher Verteiler des Beschlusses:

Abweichende oder ablehnende Meinungen:

Verantwortlich für die Durchführung:

Amt für Bau, Planung,
Stadtentwicklung und
Wirtschaftsförderung

Begründung:

Die Stadt Böhlen hat am 31.05.2023 einen Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung auf Ausgabenbasis (AZA) für die Fördermaßnahme Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie) im Förderbereich 4.1.11 Kommunale Wärmeplanung gestellt und sich im Vorfeld mit den Städten und Gemeinden Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau per Kooperationsvereinbarung zusammengeschlossen um gemeinsam die kommunale Wärmeplanung anzugehen. Die Stadt Böhlen ist dabei Federführend und wird durch die KommSTEG unterstützt.

Mit Datum 29.09.2023 erhielt die Stadt Böhlen den Zuwendungsbescheid der Z-U-G gGmbH für das beantragte Vorhaben: „KSI: Kommunale Wärmeplanung für Städte Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau“ über insgesamt 325.650,00 €, bei einer Förderquote von 100%.

Die Stadt Böhlen hat am 12.01.2024 die Beratungsleistungen für die „KSI: Kommunale Wärmeplanung für Städte Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau“, Referenznummer 01/2024 entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben der Fördermittelgeber europaweit über die Plattform eVergabe.de ausgeschrieben.

Insofern war ein zweistufiges sog. Verhandlungsverfahren vorgesehen, in welchem die potentiellen Bieter zunächst form- und fristgerecht die Teilnahmeanträge einreichen mussten und anschließend aufgefordert waren, sich durch Abgabe eines konkreten Angebotes an der weiteren Verhandlung zu beteiligen.

In der Folge haben 11 potentielle Bieter die Unterlagen über die Internet-Plattform eVergabe.de abgerufen.

Am 16.02.2024 wurden von 5 Bietern Teilnahmeanträge form- und fristgerecht abgegeben. Die Unterlagen wurden geprüft und die Bieter wurden, sofern erforderlich, zur Ergänzung ihrer Unterlagen aufgefordert. 3 Bieter wurden gleichzeitig aufgefordert, bis zum 02.04.2024 ein Angebot einzureichen. Gleichzeitig wurden die 3 verbliebenen Bieter für den 08.04.2024 zu unterschiedlichen Uhrzeiten zu einem einstündigen Bietergespräch eingeladen.

Die anderen beiden Bieter wurden von dem weiteren Verfahren ausgeschlossen weil sie entweder die Mindestvoraussetzungen nicht erfüllten oder die Unterlagen unzulässiger Weise verändert worden sind.

Am 02.04.2024 ging von allen 3 Bietern ein Angebot form- und fristgerecht ein. Daher konnte das Bietergespräch am 08.04.2024 in Anwesenheit eines Mitarbeiters der Stadtverwaltung und zwei Mitarbeiter der KommSTEG, die zum Votum berechtigt waren, mit diesen 3 Bietern durchgeführt werden.

Im Rahmen dieser Bietergespräche haben die betroffenen Bieter unter anderem erläutert, wie sie an die gestellte Aufgabe herangehen würden.

Im Ergebnis dieser Bietergespräche hat sich die mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH aus Leipzig als geeignet erwiesen, den Zuschlag für die Beratungsleistungen für die „KSI: Kommunale Wärmeplanung für Städte Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau“, Referenznummer 01/2024, erteilt bekommen zu können.

Das unterbreitete Honorarangebot vom 02.04.2024/08.04.2024 sieht einen Gesamtbetrag von 307.736,008 EUR brutto vor.

Die Übrigen beiden Bieter wurden hierüber am 15.04.2024 informiert. Die beabsichtigte Zuschlagserteilung an die Firma mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH aus Leipzig wurde ebenfalls an diesem Tag versandt.

Im Übrigen können die Angebotsunterlagen der Bieter auf Anfrage bei der Stadtverwaltung eingesehen werden.

Die Stadt Böhlen wurde bei der Durchführung des europaweiten Ausschreibungsverfahrens rechtlich durch die Fa. HMW Rechtsanwälte Steuerberater aus Markkleeberg unterstützt.

Im Vergabeausschuss am 21.05.2024 wurde über die Zuschlagserteilung nichtöffentlich vorberaten.

Nach den vorliegenden Unterlagen gibt es keine Bedenken hinsichtlich der Auftragsabarbeitung in der geforderten Zeit und Qualität.

Nach Prüfung aller auftragsbezogenen Kriterien sowie Vorberatung im Vergabeausschuss kann die Firma:

mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH aus Leipzig

für die Vergabe empfohlen werden.

Die Arbeiten können durch den Bieter mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH aus Leipzig ab dem 01.06.2024 begonnen werden.

Unterschrift
Einreicher:



Unterschrift
Bürgermeister:

